

Suchst Du nach Abwechslung in Deinem Alltag?

Dann hol Dir Anregung bei Jenny, Studentin im Bereich Sicherheitsmanagement.



Studium:

Berufsbegleitender Masterstudiengang „Sicherheitsmanagement“.

Inhalt des Studiums:

Es ist ein interdisziplinärer Studiengang mit Themen aus Wirtschaft, Recht und Politik. Schwerpunkt bildet das Risikomanagement hinsichtlich Sicherheit von Personen, Daten und Informationen.

Besondere Freude am Studium bereitet:

Die interdisziplinäre Ausrichtung des Studiengangs: Man lernt viele verschiedene Dinge – sei es in Psychologie oder Kommunikation oder in Bezug auf Teamarbeit. Und man lernt viele Kommilitoninnen und Kommilitonen aus unterschiedlichen Behörden und Unternehmen kennen.

Bedeutung des Studiums:

Es ist mir sehr wichtig, neue Leute kennenzulernen und sich gut zu vernetzen. Ich finde es schön, dass ich alle Schnittstellen vereinen kann, die mich interessieren, wie Sicherheit, Kommunikation, aber auch Wirtschaft und Politik. Für die Gesellschaft, für andere oder generell ist es auch sehr wichtig, weil es bei der heutigen Vernetzung sicher noch Schwachstellen gibt, die wir jetzt noch gar nicht sehen.

Interesse an Informationssicherheit:

Im berufsbegleitenden Bachelor-Wahlpflichtfach „Informationssicherheitsbewusstsein für den Berufseinstieg“ an der Technischen Hochschule Wildau wurde mein Interesse für das Thema Informationssicherheit geweckt. Zudem habe ich schon als Kind die Polizei bewundert.

Herausforderungen des Studiums:

In Bezug auf Zeitmanagement habe ich viel dazu gelernt. Man muss versuchen, alles (berufliche Tätigkeit, Studium, Freizeit) irgendwie unter einen Hut zu bekommen. Aber es geht!

Ratschläge für Schülerinnen:

Netzwerken. Im Team arbeiten. Mutig sein.

Ein Projekt der Technischen Hochschule Wildau: Gendersensible Studien- und Berufsorientierung für den Beruf Security Spezialistin (Security). Das diesem Poster zugrundeliegende Vorhaben wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01FP1701 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autorinnen und Autoren.